

Ausschreibung

Hessischer Vorkampf

Zum 15. Deutschen Mannschaftswettbewerb Schwimmen der Masters

am 10. Oktober 2010

im Heinrich-Fischer-Bad, Eugen-Kaiser-Str. 19, 63450 Hanau

Einlass 09:00 Uhr Beginn 10:00 Uhr

Ausrichter: TG Hanau Abt. Schwimmen

**Ansprechpartner: Christine Kühnel, Kirlweg 28, 63486 Bruchköbel, Tel: 06181/709494
o. 015201928270, e-Mail: ckuehnel@online.de**

Wettkampfprogramm und Wettkampffolge:

Wettkampfnummer:

<u>1. Abschnitt</u>	<u>Strecke</u>	<u>2.Abschnitt</u>	<u>Strecke</u>
1	200 m Freistil	13	200 m Freistil
2	100 m Brust	14	100 m Brust
3	50 m Rücken	15	200 m Rücken
4	100 m Schmetterling	16	100 m Schmetterling
5	200 m Lagen	17	200 m Lagen
6	800 m Freistil	18	50 m Freistil
7	50 m Brust	19	200 m Brust
8	100 m Rücken	20	100 m Rücken
9	200 m Schmetterling	21	50 m Schmetterling
10	100 m Lagen	22	400 m Lagen
11	400 m Freistil	23	400 m Freistil
12	100 m Freistil	24	100 m Freistil

Allgemeine Bestimmungen:

1. **Teilnahmeberechtigt** sind alle dem Hessischen Schwimmverband angeschlossenen Vereine und Abteilungen.
2. Es gelten die **Wettkampfbestimmungen** (WB), die **Rechtsordnung** (R0) und die **Anti-Dopingbestimmungen** (ADB) des Deutschen Schwimmverbandes in der aktuellen Fassung. Es gilt die Ein-Start-Regel gemäß § 125 (6) WB.
3. Die **Durchführungsbestimmungen** des Deutschen Schwimmverbandes über den 15. Deutschen Mannschaftswettbewerb Schwimmen der Masters regeln den Ablauf der Veranstaltung und die Zusammensetzung der Mannschaften. Diese können auf der Homepage DSV Masters (www.dsv-masters.de) abgerufen werden.

4. Das **Wettkampfbecken** ist 25 Meter lang und hat 5 Startbahnen, die durch Wellenbrecher-Leinen getrennt sind. Die Zeitmessung erfolgt per Handzeitnahme. Wassertemperatur beträgt ca. 26° C. Wassertiefe ca. 1,20m bis 3,80m.
5. Der Wettkampf wird in **zwei Abschnitten** an einem Tag ausgetragen. Zwischen beiden Abschnitten hat eine ca. einstündige Pause zu erfolgen, in der das Einschwimmen gestattet ist.
6. Die **Wertung** erfolgt bis auf untenstehende Ausnahme nach der Formel der schwimmsportlichen Leistungstabelle 2009 – 2012 des DSV:
 Punktzahl = $1000 \times (\text{Referenzzeit/Erreichte Zeit})^3$, die gefundene Punktzahl ist als absoluter (abgeschnittene Nachkommzahlen) Wert zu benutzen.
Ausnahme: Bei einem eventuell rechnerisch höheren Wert als 1250 für die ermittelte Punktzahl wird die Wertungspunktzahl auf 1250 Punkte begrenzt. Als Referenzzeit dient der jeweilige (Wettkampfstrecke/Geschlecht/Altersklasse) Deutsche Altersklassenrekord der Masters (25 Meter Bahn) mit Stand 31.12.2009. Die Veröffentlichung der Referenzzeiten erfolgt zeitnah auf der Homepage der Fachsparte Masters im Deutschen Schwimmverband.
7. Jeder Verein kann mehrere Mannschaften stellen. Am Endkampf ist nur die Teilnahme mit einer Mannschaft möglich.
8. Die **Bahnverteilung** erfolgt abweichend nach § 156 Abs. c. WB unabhängig vom Geschlecht und der Altersklasse der Teilnehmer nur nach den in der endgültigen Meldung angegebenen Meldezeiten. Aufgrund der endgültigen Meldung erstellt der Veranstalter ein Meldeergebnis, das den Mannschaften vor Wettkampfbeginn ausgehändigt wird. Bei Ummeldungen startet der Schwimmer jeweils auf der für seine Mannschaft vorgesehenen Bahn, unabhängig von seiner eigenen erwarteten Meldezeit. Ummeldungen sind bis unmittelbar vor dem Wettkampf möglich. Je nach Mannschaftsmeldezahlen behält sich der Hessische Schwimmerband vor, dass bei der 800m Freistilstrecke 2 Teilnehmer von unterschiedlichen Mannschaften zusammen auf einer Bahn schwimmen.
9. Der **Meldeschluss** ist am Sonntag, den **26.09.2010, 18 Uhr**. Die Meldungen sind unter Verwendung des von der DSV-Fachsparte Masters auf deren Homepage bereitgestellten Formular an Frau Astrid Hegemann, Thomas-Mann-Str. 6, 63526 Erlensee oder per Email an astrid.hegemann@web.de zu senden.
10. Das **Meldegeld** beträgt für den Vorkampf **€ 110,-** pro gemeldeter Mannschaft und ist als Verrechnungsscheck der Meldung bei zu legen oder auf das Konto des Hessischen Schwimmverbandes bei der Frankfurter Sparkasse BLZ 50050201, Kto: 238112 zu überweisen. In diesem Fall ist eine Kopie des Überweisungsträgers der Meldung beizufügen. Meldeschluss für die namentliche Meldung der Teilnehmer und der Aufstellung beim Ausrichter ist der **01.10.10 - 18.00 Uhr**. Die Meldungen haben auf dem hierfür vorgesehenen Formular zu erfolgen und sind an den **Ausrichter** zu senden. Ummeldungen sind bis unmittelbar vor dem Wettkampf möglich.
11. Die **Startkarten** (DSV-Form. 107) werden vom Ausrichter erstellt. Bei Ummeldungen hat der teilnehmende Verein selber eine Startkarte zu erstellen.
12. Der Nachweis des Startrechtes sowie die Bezahlung Jahresgebühr / Registrierungsgebühr ist entsprechend der zum Veranstaltungstermin gültigen Fassung der Wettkampflizenzordnung des DSV nachzuweisen. Jeder meldende Verein muss mit Abgabe der Meldung versichern, dass alle gemeldeten Schwimmer/innen ihre Sporttauglichkeit durch ein ärztliches Attest (nicht älter als ein Jahr) nachweisen können. Meldungen ohne diese Versicherung werden nicht angenommen.
13. Jede(r) Schwimmer/in ist für seine/ihre Sportgesundheit selbst verantwortlich. Den Veranstalter / Ausrichter des Wettkampfes trifft keine Haftung falls sich herausstellt, dass eine Sportgesundheit nicht vorliegt.
14. Jede gemeldete Mannschaft hat **einen Kampfrichter** zu stellen oder wahlweise je Abschnitt € 25,- zusätzliches Meldegeld zu zahlen. Falls eine Mannschaft keinen Kampfrichter stellt, ohne vorher bezahlt zu haben, wird eine zusätzliche Ordnungsgebühr von € 100,- erhoben.
15. Für den deutschen **Endkampf**, der am 06.11.2010 (Samstag) in der Schwimm- und Sprunghalle im Europa Sportpark Berlin ausgetragen wird, qualifizieren sich die 16 bundesweit besten Mannschaften aller Vorkämpfe.
16. **Abmeldung Endkampf:** Jede Mannschaft hat bis zur Beendigung ihres Vorkampfes die Möglichkeit sich vom Endkampf abzumelden. Diese Abmeldung ist im Protokoll des Vorkampfes zu vermerken.

17. **Auszeichnungen:** Der punktbesten Mannschaft wird der Titel "Hessischer Mannschaftsmeister der Masters 2010" verliehen. Die drei punktbesten Mannschaften erhalten je einen Pokal.

Markus Klotz
Landesschwimmwart

Astrid Hegemann
Referentin Masters